

Interessierte Betriebsleiter für technisch-wirtschaftliche Datenerhebung im Betriebsnetz Support Rebe-Viticulture (SuReVi) gesucht.

Das Betriebsnetz Support Rebe-Viticulture (SuReVi) ist besonders wichtig für die Weinbaubranche, weil es die einzige Quelle von technisch-wirtschaftlichen Referenzdaten ist, welche direkt von Schweizer Weinbaubetrieben erhoben wird.

Um die Repräsentativität der Referenzdaten auf Schweizer Ebene zu garantieren ist eine fundierte Anzahl und geographische Verteilung der teilnehmenden Betriebe notwendig. **Die Partnerschaft zwischen AGRIDEA und dem Schweizerischen Weinbauernverband (SWBV oder FSV) hat eine Stärkung des Betriebsnetzes zum Ziel, um der Weinbaubranche auch in Zukunft Zugang zu fundierten technisch-wirtschaftlichen Referenzdaten zu garantieren.**

Bis heute erfassen die Betriebsnetzmitglieder ihre Produktionsdaten schriftlich. AGRIDEA sammelt diese Daten und erfasst sie im Excelprogramm VITIS. Anhand dieser Daten werden dann die Produktionskosten der Hauptanbausysteme berechnet. Die Resultate werden jährlich in der Broschüre "Produktionskosten im Weinbau" von AGRIDEA veröffentlicht.

Damit die Erhebung und Erfassung der technisch-wirtschaftlichen Daten und die Veröffentlichung der Resultate modernisiert und für die Betriebsleiter vereinfacht werden kann, hat AGRIDEA ein Web-basiertes und speziell auf Schweizer Verhältnisse ausgerichtetes Programm entwickelt (Réseau-lution). Dieses besteht aus den Modulen Schlagregister und Planung. Réseau-lution erleichtert dem Betreib die Eingabe von betriebsspezifischen Daten und ermöglicht den Vergleich mit Referenzwerten. Die Daten werden neben der Berechnung von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, für die Bereitstellung von Praxis- und Beratungsunterlagen sowie für Forschungszwecke verwenden.

Die Projektpartner sind auf der Suche nach interessierten und motivierten Betriebsleitern, die im Betriebsnetz mitmachen und das neue Online-Eingabetool entdecken möchten.

Gesuchte Betriebe: Weinbaubetriebe, die bereit sind, produktionstechnische und betriebswirtschaftliche Zahlen zu erheben und zur Verfügung zu stellen. Die Betriebe sind idealerweise repräsentativ für den professionellen Schweizer Weinbau und verteilen sich über die ganze Schweiz.

Datenerfassung: Die Datenerfassung wird mit dem Web-basierten Programm "Réseau-lution" durchgeführt, welches aus den zwei Hauptmodule „Schlagregister“ und „Planung“ besteht.

- Mit dem Modul "Schlagregister" werden die technischen Daten der Betriebe erfasst. Es enthält alle für die Beteiligten notwendigen Elemente. Je nach Erfassungsgrad können im Modul Schlagregister betriebsspezifische Auswertung bis auf Niveau Sortenquartier gemacht werden.
- Das Modul "Planung" ermöglicht die Berechnung der Produktionskosten und den Vergleich der verschiedenen Anbausysteme mit Referenzwerten. Es ist nützlich bei Neupflanzungen und zur Berechnung der Rentabilität von und Investitionen.

Nutzen für mitmachende Betriebe:

- Gratiskurse für die Einführung in die Software Réseau-lution und Erfassen der Grunddaten (Parzellen, Mitarbeiter, Maschinen, ..) des eigenen Betriebs am Kurstag.
- Die für ÖLN und SwissGAP relevanten Listen (Pflanzenschutzmassnahmen, Düngung, Inventare, usw.) können direkt ausgedruckt werden.
- Listen der aktuellen Produktionsmittel (PSM, Dünger) können direkt ausgewählt und in den Massnahmen erfasst werden.
- Die Betriebsleiter erhalten detaillierte Auswertungen ihrer Daten am jährlichen SuReVi Betriebsleitertreffen und tauschen sich mit Berufskollegen aus.
- Sie haben zudem die Möglichkeit eigene produktionstechnische Eckwerte mit Mittelwerten aus dem Netzwerk zu vergleichen.
- Investitionen in neue Kulturen, oder Vergleiche verschiedener Anbausysteme berechnen Sie im Modul Planung

Daten der Gratis-Einführungskurse 2018:

28. November an der AGRIDEA in Lindau ZH
11. Dezember an der Liebegg in Gränichen AG

Weitere Kurse in der Deutschschweiz sowie der Romandie und dem Tessin sind für 2019 vorgesehen.

Alle Kursdaten und das Kursprogramm finden Sie unter <http://www.agridea.ch/de/kurse/kurse-thema/> --> Pflanzenbau. Die Teilnehmerzahlen pro Kurs sind begrenzt. Bei mindestens 10 Teilnehmern kann auch ein separater Kurs in Ihrer Region organisiert werden.

Weitere Informationen zum Programm und den Kursen erteilt Ihnen
Carole Epper (Fachmitarbeiterin Pflanzenbau)
Tel: +41(0)52 354 97 85
Mail: carole.epper@agridea.ch